


<h2>Helene Cohen</h2> <p>geboren am 27. Februar 1920 in Emden</p>	
<p>damalige Adresse:</p> <p>Todesdatum:</p> <p>Todesort:</p>	<p>Neue Straße 22</p> <p>30. 09. 1942</p> <p>Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau</p>
 <p>A yellow commemorative plaque with the following text: HIER WOHNTE HELENE COHEN JG. 1920 FLUCHT 1942 HOLLAND INTERNIERT WESTERBORK DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ-BIRKENAU ERMORDET 30. 9. 1942</p>	<p>Helene Cohen erblickte am 27. Februar 1920 als jüngstes Kind von Abraham und Goldine Cohen, geb. Wolffs das Licht der Welt. Sie ergriff keinen Beruf und arbeitete als Haushaltskraft bei verschiedenen Arbeitgebern. Ihre Stationen waren bis 1938 Hamburg, Aurich und Frankfurt.</p> <p>Sie flüchtete 1942 nach Holland. Dort wurde sie verhaftet und über das Lager Westerbork nach Auschwitz-Birkenau deportiert .</p> <p>Am 30. September 1942 wurde Helene Cohen im Alter von 22 Jahren in Auschwitz-Birkenau ermordet.</p> <p style="text-align: right;">Recherche: Dr. Rolf Uphoff</p>
<p>Opfergruppe:</p> <p>Quellen:</p> <p>Patenschaft:</p> <p>Verlegeort:</p> <p>Verlegetermin:</p>	<p>Rassisch und religiös Verfolgte</p> <p>Stadtarchiv Emden: Meldekarteien, Standesamtsregister; Liste Marie Werth</p> <p>anonymer Spender</p> <p>Friedrich-Ebert-Straße 43</p> <p>30.5.2013</p>